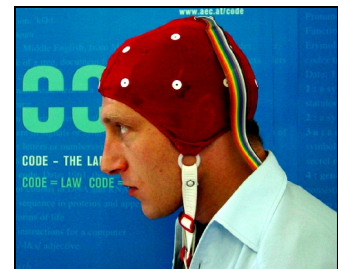


01. Mensch-Maschine 01

bodyware

Der Körper. Das wohl vernachlässigste Tool eines Softwareentwicklers:-))).
 Stimm-, Körper- und Präsenztraining mit Michael Ammann zur Selbstanwendung
 Das Symposium begleitendes kurzes 'Warm-Up'*. Für alle Teilnehmer und immer zu
 Beginn eines Blocks. Max. 2x pro Tag oder als einmaliger Workshop**.

*Dauer 5 - 15 min | ** Dauer 45 - 60 min
 Kosten: gesamt *400 Euro / **400 Euro



02. Mensch-Maschine 02

Filmvorführung
METROPOLIS

Metropolis 1927 von Fritz Lang in einer 5.1 Neuvertonung von Michael Ammann
 Die technischen Möglichkeiten zu Beginn und am Ende eines Jahrhunderts.

Einführung und anschließendes Gespräch mit dem Künstler

Dauer ca. 120 min
 Kosten: 600 Euro
 zudem: a.G. der Rechtslage müsste der Film bei Transit Film München gemietet werden.
 Kosten müsste ich erfragen. ca 100 - 200 Euro.



03. Mensch-Maschine 03

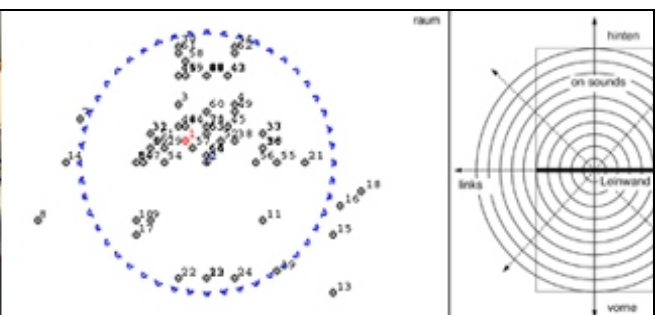
bedware

Vortrag mit Klangbeispielen und Live Demonstration zum Thema 'Künstlerisch-performativer Umgang von phonetischen Signalen und Software'.

Themen: Instand Composing | Improvisatorische Konzepte | Arbeitsweise | Grenzen der Intuitivität | Undefined
 Soundobjects | Rezeption | Surround Audio & Wellenfeldsynthese - Raumklang von Morgen

(evtl. mit Dr. Sascha Spors T-Labs Berlin o. Dr. Rudolf Rabenstein Uni Erlangen)

Dauer ca. 45 min - 60 min
 Kosten: 600 Euro
 Referenten zur Wellenfeldsynthese müsste ich erfragen



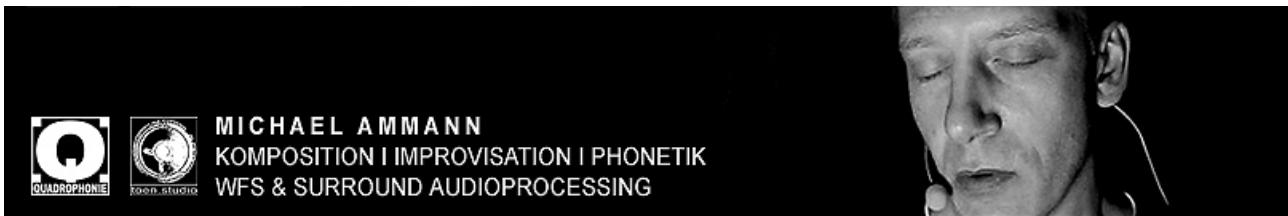
04. Mensch-Maschine 04

Quadrophonia D

4.1 Live Audioprocessing mit iPod, iPad und Schlafbrillen.
 Einführung und anschließende Diskussion mit den Künstlern
 Robert Schlund: iPod, Virus
 Michael Ammann: iPad, Kaoss, Phonetik
 evtl. mit George Hazard interessant a.G. seines Solarphoniums (Licht-Sound Schnittstelle)

Dauer: 90 min
 Kosten: 950 Euro insgesamt mit 5.1 PA





Michael Ammann *1967 Weiden

Klangkunst, Phonetik, Komposition, Improvisation, WFS & Surround Audioprocessing, Coaching.

1998 Hochschule für Design und Kunst Hannover. Fachbereich Klangkunst bei Prof. Eller

1999-2004 Akademie der Bildenden Künste Nürnberg bei Prof. Hölzinger & Georg Winter. Fachbereich Kunst und Öffentlicher Raum.

2002 Ernennung zum Meisterschüler bei Ottmar Hörl.

2003 Anerkannter Künstler des BBK Mittelfranken

Mitgliedschaften: Metropolmusik e.V. Nbg., Kunstsalon e.V. Fürth, Hörkunst e.V. Erlangen, Musikzentrale Nbg., Radio Z
Zudem seit 2003 Arbeit als Coach/Pädagoge in den Bereichen Stimme und Phonetik, Präsenz, Improvisation, Improtheater, Method Acting, Qi Gong

Aufführungen & Ausstellungen (Auswahl):

ARS Elektronica Linz (2003),

Blaue Nacht Nürnberg (2003/2006),

Deutschlandradio (2004),

Leipziger Buchmesse (2004)

LndW Metropolregion

LNdW Berlin (2007)

Uraufführung von Metropolis Tonfilm im Surroundformat Fürth (2009)

Quadrophonia Festival für experimentellen Raumklang und UKO Nürnberg (2010)

diverse Klangkunstfestivals.

Seit 2007 Jukebox - Reaktor Radio. Interdisziplinäres Live Performing

Veröffentlichungen (Auswahl):

Clinic - amorph fictions. Live Hörstück im 5.1 Format und teilgeneriert für die Wellenfeldsynthese. (2005)

Oral - phonetisch generierte Kompositionen & Improvisationen (2008/09)

5.1 Neuvertonung des Films 'Metropolis' teilgeneriert für die Wellenfeldsynthese (2006-2010)

5.1 Neuvertonung der Filme 'Vampyr' 1932 und 'The Fall of the House Usher' 1928

Kontakt:

Michael Ammann

Lange Str. 81 D-90762 Fürth

0049-0-179-6653306

info@m-ammann.de

www.m-ammann.de